

glisch.
h den Kinderchor
eitung von Regina
r Ehefrau von Jo-
sind zwölf Kinder
ige Buben. Aktuell
ger Moos e.V.“ un-
von 40 aktive Sän-
Alter zwischen 40
m Laufe der Jahre
Chor hat sich im-
“, sagt Werner Fle-
die Sängerinnen
meindegebiet von
der Großen Kreis-
grenzenden Land-

wird am Sonntag,
biläumsmesse in
Notzing gefeiert.
s ein Frühschop-
en Feierlichkeiten
m 21. Oktober in
berding statt. Um
kreises Erdinger
Heger keine Sor-
Jahre sind gesi-
f seinen Nachfol-
lacht und wirkt

ung

nate später wur-
t dem Volksthea-
en-Württemberg
n Stück nun in
ihn „angenehm
da es mit einem
rnbusch auf die

n: Ella lebt mit ih-

plan.gst.es.unter.dm.lokales.de.

Heuer werden dem Publikum nur 40 Fil-
me gezeigt statt 58 wie letztes Jahr. Das
liegt daran, dass das Festival für eine Ge-
samtlänge von 600 Filmminuten konzi-
piert ist, so Adalbert Becker. „Im vergange-
nen Jahr hatten wir viele kurze Beiträge
von nur wenigen Minuten. Dieses Mal sind
viele längere Filme dabei.“

Erstmalig steht das Kurzfilmfestival in
Dorfen unter dem Motto „Nonfiction Do-
kus“. Es werden somit keine Spielfilme
mehr gezeigt, sondern ausschließlich Do-
kumentationen aus allen Genres. Die bishe-
rigen Kategorien wurden dazu auch um
die Bereiche Natur- oder Sportfilme erwei-
tert. Gezeigt werden unter anderem Filme
mit regionalem Bezug wie „La Palma – In-
sel der Kontraste“ oder „Zu Besuch in Sap-
poro“. Neugierig machen zudem Titel wie
„Schnitzeljagd einmal anders“, „Zurück in
die Vergangenheit“ oder „Ephemere Er-
scheinungen“.

Alle Filme laufen am Nachmittag, das
liegt laut Becker an der Historie des Festi-
vals; für eine Ausdehnung in den Abend
fehlt die Zeit: Am Freitagabend könnte
man zwar das Kinofeeling zeitlich noch et-
was erweitern, „und da wird es auch im-
mer etwas länger“, sagt Becker. Aber am
Samstagabend steht traditionell der gesel-
lige Treff der Filmer im Wailtl auf dem Pro-
gramm. Auch heuer werden dazu wieder
30 bis 40 Autoren mit Partner erwartet.
Und am Sonntag nehmen die Veranstalter
mit der Dauer des Programms Rücksicht
auf die Abreise der Teilnehmer und den
Zugfahrplan, denn viele Filmemacher rei-
sen aus dem gesamten Bundesgebiet an.

TDR

Martina Schwarzmann im Jakobmayer

Dorfen – Beim Jakobmayer freut man
sich: Dem Team sei es „gelingen, wieder ei-